

Pressemitteilung

Corona-Pandemie

Kreisversammlung des DRK Rhein-Neckar/Heidelberg wegen Inzidenzlage verschoben

Heidelberg, den 15.11.2021

Das Präsidium des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg e.V. hat sich einstimmig dazu entschlossen, die Kreisversammlung 2021 abzusagen, beziehungsweise zu verschieben. Die Veranstaltung war am 29.11. im Kurhaus Eberbach geplant. Hintergrund für die Absage der für die aktiven Rotkreuzler wichtigsten Gremiensitzung ist die sich zuspitzende Situation in der Corona-Pandemie.

„Als Deutsches Rotes Kreuz stehen wir – besonders in Zeiten einer Pandemie – in besonderer Verantwortung. Insbesondere unsere Katastrophenschutzeinheiten und der Rettungsdienst zählen zur kritischen Infrastruktur, deren Einsatzbereitschaft wir jederzeit garantieren. Dieser Verantwortung werden wir gerecht, indem wir schweren Herzens, aber in deutlicher Geschlossenheit eine Veranstaltung dieser Größe nicht stattfinden lassen. Angesichts der momentanen Inzidenzlage und der damit verbundenen Risikoeinschätzung möchten wir mit der Absage ein deutliches Signal für mehr Achtsamkeit und Verantwortung in der aktuellen Lage aussenden“, so Jürgen Wiesbeck, Präsident des DRK-Kreisverbandes Rhein-Neckar/Heidelberg e.V.

Die Kreisversammlung des Deutschen Roten Kreuzes wird voraussichtlich auf einen Termin im ersten Halbjahr 2022 verschoben.

**DRK-Kreisverband
Rhein-Neckar/Heidelberg e.V.**

Langer Anger 2
69115 Heidelberg
Tel. 06221 9010-0
Fax 06221 9010-60
presse@drk-rn-heidelberg.de
www.drk-heidelberg.de

**Ansprechpartner
Kommunikation/Marketing**
Felix Zurbrüggen
Tel. 06221 9010-77
f.zurbrueggen@drk-rn-heidelberg.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität